

Leserbrief zum Zeitungsbericht vom 09.05.2020 in der Hildesheimer Zeitung:

In Diekholzen rätseln die Bürger über das mysteriöse Q

In den letzten Wochen taucht ein Begriff im Zusammenhang mit der Corona-Krise immer wieder in unterschiedlichen Medien auf: „Verschwörungstheoretiker“.

Auch diese Zeitung scheint auf diesen Zug aufzuspringen. Doch es wird nie aufgeklärt, was das Wort bedeutet oder woher es kommt. Es wird jedoch damit ein Gefühl verbreitet, dass hier etwas nicht stimmt oder falsch sei und wie im Artikel geschrieben „es werde Gewalt als legitimes Mittel gerechtfertigt“.

Der Begriff, in Englisch *Conspiracy Theory*, wurde 1967 von der CIA eingeführt, weil 46% der Amerikaner nicht glauben konnten, dass beim Kennedy-Attentat nur eine Person geschossen haben soll. Verständlich ist diese Verunsicherung, da Aufnahmen ergeben, dass Schüsse aus zwei Richtungen kamen. In dem Schriftstück heißt es unter anderem: „*Das Ziel dieser Ausführung ist es, Material bereit zu stellen, das dem entgegenwirkt, und die Behauptungen der*

Verschwörungstheoretiker zu diskreditieren, wie auch die Verbreitung solcher Behauptungen in anderen Ländern zu verhindern“. (s. www.offene-akademie.org) Hier wird deutlich, wie die CIA Einfluss auf Medien, auch außerhalb Amerikas ausübt. Nach diesen Aussagen sind

Verschwörungstheoretiker Menschen, die an Geschehnissen zweifeln. Doch diese dürfen nicht ausgesprochen werden, da sie wohl nicht in den politischen Zusammenhang passen. Somit ist das Wort Verschwörungstheoretiker mittlerweile ein modernes Schimpfwort und wird eingesetzt um Zweifler an den momentanen Aussagen zu Corona zu diffamieren. Diese Tendenzen gab es schon in früheren Zeiten bei den sogenannten Ketzern, Hexen, Sektierern usw.

Ich wünsche mir von einer Zeitung, dass Berichte so geschrieben werden, dass sie auf den Leser aufklärend und sachlich wirken und frei sind von irgendwelchen Manipulationen und unlogischen Behauptungen.

Es wird die Zukunft zeigen, ob die angeblichen Verschwörungstheorien tatsächlich Lügen sind, wie im Artikel behauptet wird, oder doch eine Wahrheit aufzeigen.